

EVANGELISCHER OBERKIRCHENRAT

70012 STUTTGART, 2012-07-17
POSTFACH 10 13 42
Telefon 0711 2149-0
Sachbearbeiterin - Durchwahl
Frau Ursula Kress – 572
E-Mail: Ursula.Kress@elk-wue.de

AZ 12.08-3 Monitoring Nr. 1/5

An die
Evang. Pfarrämter
über die Evang. Dekanatämter
- Dekane und Dekaninnen sowie
Schuldekane und Schuldekaninnen -
Landeskirchliche Dienststellen

**Stichprobe bei 200 Kirchengemeinden
Monitoring des unabhängigen Beauftragten der Bundesregierung für Fragen des
sexuellen Kindesmissbrauchs**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Kirchenkonferenz hat in ihrer Sitzung Ende Juni 2012 beschlossen, die Arbeit des Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs aktiv zu unterstützen. Neben dem Ziel, Hilfen für Menschen, die von sexualisierter Gewalt betroffen sind, weiter auszubauen, liegt ein wichtiger Schwerpunkt der Arbeit beim Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt in Einrichtungen und den Orten, an denen sie Erwachsenen anvertraut sind. In Heimen, Schulen, Sportvereinen ebenso wie in Jugendverbänden und im gemeindlichen Leben, hier vor allem im Jugendfreizeitbereich, in der Konfirmandinnen- und Konfirmandenarbeit, in diversen Gemeindegruppen – und Veranstaltungen verbringen Millionen von Mädchen und Jungen wichtige Zeit. Selbstverständlich müssen sie auch hier vor sexualisierter Gewalt geschützt werden.

Durch eine EKD-weite Befragung von Einrichtungen und Gemeinden vor Ort soll sichtbar werden, welche guten Präventions- und Interventionsansätze es bereits gibt, welche noch in Planung sind und wo es ggf. noch Ergänzungen bedarf oder auch erster Schritte. Die Auswahl der Kirchengemeinden erfolgt nach dem Zufallsprinzip. In Württemberg werden per Zufallsstichprobe 200 Gemeinden ermittelt, die dann den Fragebogen online bzw. in Schriftform erhalten. Auf die Auswahl haben wir keinen Einfluss.

Zur Gewährleistung eines Standards im Auftrag durch den Bundesbeauftragten bitten wir die ausgewählten Gemeinden, die wir dann gezielt anschreiben, um ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung

Duncker
Oberkirchenrat